



CODE MORAL

LEADING SWISS AGENCIES

Absicht

Jedes Mitglied von LEADING SWISS AGENCIES bekräftigt seinen Willen, die gemeinsamen Interessen der im Verband zusammengefassten Agenturen und des Berufsstandes im loyalen Geist des freien Unternehmertums zu vertreten.

Als gemeinsame Interessen kommen in Betracht:

- Förderung der Kompetenz und Qualität bei der Leistungserbringung der Verbandsmitglieder in strategischer, beratender, kreativer und treuhänderischer Hinsicht.
- Beibehaltung und Hebung des Ansehens von LEADING SWISS AGENCIES, um branchen- und wirtschaftspolitische Ziele nachhaltiger durchsetzen zu können.
- Ergänzung der Servicepalette des Verbands (Internationaler Austausch, Kontakte mit: Wissenschaft, Schulungsinstituten, Behörden, Branchenverbänden etc.).
- Wahrung einer wettbewerbsrechtskonformen Preis- und Einkaufspolitik gegenüber den Marktpartnern und gleichzeitige Verhinderung von ruinösen und unlauteren Wettbewerbspraktiken durch Marktpartner, insbesondere durch Missbräuche bei Präsentationen und Einladungswettbewerben.
- Befolgung der Grundsätze der Lauterkeit in der kommerziellen Kommunikation, (schweizerische Lauterkeitskommission, www.faire-werbung.ch).

In der Entfaltung seiner Tätigkeit steht jedes Mitglied von LEADING SWISS AGENCIES im Wettbewerb zu seinen Berufskollegen.

LEADING SWISS AGENCIES bekennt sich zu einer freiheitlichen, marktwirtschaftlichen Wirtschafts- und Wettbewerbsordnung, versucht aber, ruinöse Wettbewerbspraktiken von Marktpartnern zu verhindern, insbesondere auch über die Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsverbänden der Wettbewerbspartner.

Die Grundpfeiler des freien Wettbewerbs sind vor allem auf den Gebieten der strategischen, beratenden, kreativen und treuhänderischen Kompetenz sowie den zugrundeliegenden Arbeitsmethoden zum Tragen zu bringen.

Ehrenwörtliche Verpflichtung

Als Mitglied von LEADING SWISS AGENCIES verpflichten wir uns, in der Branchenpraxis:

1. Die Interessen von LEADING SWISS AGENCIES als Verband der führenden Kommunikationsagenturen zu wahren.
2. Die AGB von LEADING SWISS AGENCIES so weit als möglich anzuwenden und gegenüber Dritten zu vertreten.
3. In keinem Falle zum Nachteil anderer Mitglieder von LEADING SWISS AGENCIES die Preisgestaltung drastisch zu unterbieten (Verbot des Preis-Dumpings) oder intransparente Quersubventionierung von Leistungen zu praktizieren.
4. Die Regeln in der Checkliste für die Agenturevaluation von LEADING SWISS AGENCIES anzuwenden und gegenüber Kunden zu vertreten, keine Gratis-Präsentationen für Konzeptleistungen zu erbringen und sich verpflichten, Unregelmässigkeiten bei Ausschreibungen an die Geschäftsstelle zu melden.
5. In der Eigenwerbung oder in auftragsunabhängigen Agentur-Präsentationen (Initial-Credential-Präsentationen), die Regeln der Fairness und Lauterkeit zu beachten und niemals andere Mitglieder von LEADING SWISS AGENCIES auf unlautere Art herabzusetzen.
6. Mit Äusserungen nach aussen das Ansehen der Branche und des Verbandes nicht zu schmälern und auf verunglimpfende Äusserungen gegenüber Konkurrenten zu verzichten.
7. Anstand und Stil auch im harten Wettbewerb zu bewahren.
8. Eine transparente und kommunizierbare Unternehmenspolitik zu verfolgen.
9. Uns für den Fall einer schwerwiegenden Widerhandlung gegen den Code Moral den vereinsrechtlichen Massnahmen des Vorstandes von LEADING SWISS AGENCIES zu unterziehen (Verwarnung, Öffentlichmachung des Fehlverhaltens unter den Mitgliedern, Ausschlussverfahren).

Ort

Datum

Mitglied

Unterschrift

November 2003 / revidiert April 2021